

Protokoll APRO Sitzung am 27.02.2024

Die Sitzung findet virtuell über Teams von 15 bis 17 Uhr statt.

Teilnehmer/-innen insgesamt 28:

Patrick Melchior
Jutta Welzel
Mechthild Krause
Arne Grün
Chiari Valentini
Beate Timmermann
Diana Steinmann
Yannick Eller
Hans Christiansen
Semi Harrabi
Danny Jazmati
Lanbach Johannes
Michael Daum Marzian
Yasmin Lassen
Anke Simon
Georg Stüben
Montserrat Pazos
Sergiu Scobioala
Victor Lewitzki
David Baumann
Karin Dieckmann
Carina Schwanbeck
Philipp Kleine
Franziska Eckert
Heike Krebs
Julia Vlad
Rudolf Schwarz
Prof. Wittig

Begrüßung:

Die APRO-Sitzung wurde durch Herrn Melchior (APRO-Sprecher) eröffnet und die Tagesordnungspunkte bekannt gegeben. Es wurden keine weiteren Punkte durch die Anwesenden hinzugefügt.

TOP 1 Organisation der Vortragssitzungen der DEGRO in Kassel 2024, 13-15.06.24

Dieses Jahr sind folgende Programmpunkte für die DEGRO seitens der APRO zu organisieren:

APRO-Studiensitzung am Freitag, den 14.06.24, 9:15 bis 10:15 Uhr

6 Vorträge – 7 min + 3 min Diskussion

- Frau Timmermann wird aus dem Referenzzentrum 2 Vorträge übernehmen
- Herr Schwarz wird etwas zu den Entwicklungen beim MB6-Protokoll berichten
- Frau Montserrat wird über den Form-Trial bzgl. der TBI bei Leukämien berichten
- Ggf. Frau Valentini hinsichtlich der HIT-HGG und CSI – steht noch nicht fest.

Herr Melchior fragt die Referenzstudienleiter in den nächsten Wochen an.

AG-Sitzung der APRO am Freitag, den 14.06.24, 14:15-15:15 Uhr

Interdisziplinäres Symposium APRO am Samstag, den 15.06.24, 15-16 Uhr, (2 Vorträge 15 min, 1 Fallvorstellung (10 min), Paneldiskussion 20 min.

Motto: „Entwicklung der Hormonachse nach der Strahlentherapie bei Kindern- und Jugendlichen“

Hier wird eine Paneldiskussion vorgeschlagen mit einem strahlentherapeutischen Vortrag (hier wäre das Einbringen des Harmonic-EU-Projekt wichtig), einen Vortrag eines pädiatrischen Endokrinologen (Anfrage Hr. Müller/Herr Friedrichs in Oldenburg), eine Fallvorstellung durch einen Young-Investigator- Vorschlag Fr. Elisa Thomas aus Dresden

Vorsitzende: Beate Timmermann, Patrick Melchior, 60 min

- 1) Endokrinologische Spätfolgen in der kranialen Strahlentherapie bei Kindern und Jugendlichen (Frau Livia Schmidt)
- 2) Was kommt nach der Therapie? Neue Daten zur Entwicklung der endokrinen Funktion (Herr Dr. Hermann Müller, Pädiatrie, Klinikum Oldenburg)
- 3) Fallvorstellung (Frau Elisa Thomas)

Refresherkurs APRO: Termin noch ausstehend

Titel: „Palliativversorgung bei Kindern und Jugendlichen“, Dr. Patrick Melchior

TOP2: Bericht aus den Leitlinienkommissionen

Herr Melchior berichtet aus den Erfahrungen der Leitlinienkommissionen.

Aktuell sind folgende Leitlinien in der Bearbeitung:

- S3-Leitlinie Päd-Onko-Pall: Am 8.10. und 15.20.24 wird es eine ganztägige Leitlinien-Konsensuskonferenz geben – Mandate Fr. Prof. Dieckmann, Dr. P. Melchior
- S1-Leitlinie ATRT wurde fertig gestellt, Mandate Fr. Prof. Timmermann/Dr. Melchior
- S2k-Leitlinie Langzeitnachsorge nach Krebs im Kindes- und Jugendalter: Spätfolgen-Sekundär malignome: Mandate Fr. Prof. Timmermann/ Dr. Melchior/Fr. Prof. Dieckmann: aktuell in Bearbeitung
- S1-Leitlinie Kraniopharyngeome – Aktualisierung bis 12/25 geplant- Fr. Prof. Timmermann
- Leitlinie Hodgkin-Lymphome- in Vorbereitung: Mandat Fr. Prof. Dieckmann

TOP3: Entscheidungsfindung zwischen Photonen und Protonentherapie (Fr. Steinmann)

Frau Steinmann aus Hannover erläutert den Bedarf hinsichtlich einer Entscheidungshilfe zwischen einer Photonen und Protonentherapie bei den Kindern und Jugendlichen.

Frau Timmermann vom WPE aus Essen erläutert, dass für extrakranielle Tumore in Essen eine Beratung zur Orientierungshilfe und Hilfe im Gespräch mit den Eltern angeboten wird. Hierbei werden auch unterschiedliche Faktoren wie Alter, Lokalisation und psychosoziale Faktoren berücksichtigt. Das einzelne Zentrum muss dann auf Basis dieser Empfehlung eine fallbezogene individuelle Entscheidung mit den Eltern treffen. In vielen Fällen wird es eine vorsichtige Formulierung zugunsten der Protonenbehandlung geben um keinen Druck auf die Eltern und Zentren auszuüben.

Die Empfehlungen orientieren sich auch an dem Positionspaper zur Protonen und Partikeltherapie (zuletzt aktualisiert 08/2021).

Für kraniale Tumoren steht das kraniale Konsortium aus den Hirntumorstudien zur Verfügung. Zusätzlich besteht die Möglichkeit der Beratung über die Referenzzentren für Partikeltherapie.

TOP4: Referenzstrahlentherapie für Kinderhämatologie/Leukämie, Fr, Pazos, LMU München

Frau Pazos erläutert den aktuellen Stand der Form-Trials hinsichtlich dem Benefit einer TBI bei Kindern mit ALL. Hier wäre eine Integration eines Strahlentherapeuten/-in in die GPOH-Studiengruppe für Kinderhämatologie wünschenswert; ist aber noch nicht erfolgt. Alle Bemühungen zu einer besseren Zusammenarbeit zwischen Kinderonkologen und Strahlentherapeuten bzgl. TBI-Konzepte seitens Frau Pazos und Frau Timmermann wurden bislang nicht zufriedenstellend berücksichtigt. Frau Dieckmann ist derzeit in Kontakt mit Prof. Bader bzgl. des Form-Trials. Frau Dieckmann wird hier mit Herrn Prof. Bader aus Frankfurt Kontakt aufnehmen um einen Referenzstrahlentherapeuten/-in für die Leukämien zu

etablieren. Frau Pazos wird dieses Amt gerne übernehmen. Die APRO begrüßt dieses Vorgehen.

Herr Melchior wird ebenfalls versuchen über die GPOH und die Leitung der Leukämie-Studien eine Verbindung zwischen APRO und Kinderonkologen herzustellen.

TOP5: Referenzstrahlentherapie/Anfragen bzgl. der Behandlung von Hepatoblastomen:

Herr Melchior berichtet über die Anfrage bzgl. der Diskussion von Hepatoblastomfällen. Hier ist eine strukturelle Einbindung eines Radiotherapeuten/-in-, auch wenn die RT selten diskutiert wird, seitens der APRO anzustreben und wird von Frau Schmid, Lebertumorleitung der GPOH, LMU München, SIOPEL, COG, JPLT (HB99 Protokoll) begrüßt.

Frau Pazos und Herr Melchior aus der SIOP-RTSG, sowie Frau Timmermann erklären sich bereit die Beratung der wenigen Fälle zu übernehmen.

TOP6 Sonstiges:

- **Themenvorschläge nächste GPOH Herbsttagung in Frankfurt:** Hier wird Herr Melchior die GPOH anfragen um einen wissenschaftlichen Part der Radiotherapie in der Tagung zu bekommen.
- **Format der APRO-Sitzungen:** Herr Melchior wünscht das Format der APRO Sitzung wegen der regen Teilnahme und der fehlenden Anreise umzustellen. Die virtuelle Sitzung kann 2-3x/Jahr auf 2-max. 3 Stunden begrenzt werden. Zusätzlich ein „Face to face“ Treffen im Rahmen der DEGRO. Falldiskussionen sollen hier inkludiert werden.
- **Aktualisierung der Mail- und Mitgliederliste:** Dies wird in den kommenden Monaten von Herrn Melchior vorgenommen.
- **Aktualisierung der WEB-Seite:**
Das Positionspapier IMRT 2013 wird zunächst nicht aktualisiert. Das Positionspapier Partikeltherapie 2021 ist noch auf dem aktuellen Stand. Das Positionspapier Nachsorge sollte nach der Leitlinienarbeit überarbeitet werden.
Informations-Videos/Material der Krebsstiftung bzgl. des Ablaufs der RT aus Heidelberg werden als Link auch auf der APRO-Seite veröffentlicht – hierum wird sich Herr Semi Harrabi kümmern.
- **Alle Mitglieder werden informiert, dass Frau Beate Timmermann seit 10/2022 neues Mitglied im Sprechergremium vom HIT-Behandlungsnetzwerk ist**

APRO
ARBEITSGEMEINSCHAFT PÄDIATRISCHE
RADIOONKOLOGIE

Deutschen Gesellschaft
für Radioonkologie
(DEGRO)

der

Gesellschaft für Pädiatrische
Onkologie und Hämatologie
(GPOH)

Terminankündigungen:

14.03. Studienleitertagung der GPOH in Hannover

15-18 Mai 2024 5te SIOPe Meeting in Mailand zusammen mit CCI Europe Conference
14.05. (Dienstags): SIOPe Radiation Oncology, Radiotherapy in Infants, Quartet-
Session, RTSG 16. Mai (Donnerstag)

19-22 Juni PROS 2024 in Australien, Sydney – **Abstracts können noch eingereicht werden!**

21.06.24 Symposium Aktuelle Therapie Neuroblastome und Sarkome in Stuttgart

28.06.-02.07.2024 ESMO – Hirntumortagung

13.09.2024 Tagung HIT Behandlungsnetzwerk der Deutschen Kinderkrebsstiftung in Bonn

17-20.10. 2024 SIOP international in Hawaii, Honolulu

22.11.-23.11.2024 Wissenschaftliche Tagung der GPOH in Frankfurt Tagungszentrum
Dominikanerkloster – Klärung der Einreichung von Abstracts durch Herrn Melchior

12/2024 Fortbildung Strahlentherapie im Kindesalter in Essen- Termin und Ort steht noch
nicht fest



gez. Dr. Patrick Melchior (Sprecher der APRO)